

Einbauanleitung für Rohrdurchführungen mit Silikon-Brandschutzschaum 2K

Colux GmbH, W. v. Siemens-Str. 12, 78224 Singen

- Für die Montage ist die Allgemeine Bauaufsichtliche Zulassungen Z-19.17-1767 maßgeblich.
- Die maximale Schottgröße in der mindestens 10 cm dicken F90-Wand aus Mauerwerk, Beton, Stahlbeton, Porenbeton oder leichte Trennwände nach DIN 4102-4 beträgt 500 cm². Dabei darf die Breite nicht mehr als 50 cm und die Höhe nicht mehr als 20 cm bzw. der Durchmesser nicht mehr als 25 cm betragen. Die Mindestschottdicke ist 15 cm. Die Mindestdeckendicke aus Beton, Stahlbeton oder Porenbeton ist 15 cm.
- Untergründe im Schott und Rohre reinigen.
- Bei brennbaren Rohren muss der „Würth Intumeszierende Streifen“ oder der „Roku-Strip“ um das Rohr in Schottdicke gewickelt werden. Die Anzahl der Lagen ist abhängig vom Rohrdurchmesser (siehe Anlage 6 in der Zulassung). Wenn der Streifen auf dem Rohr verschoben werden soll, empfehlen wir bei der ersten Lage die Schutzfolie nicht zu entfernen. Erlaubte Rohre: PVC-U, PVC-HI, PVC-C, PP, Wandstärke 1,4 bis 12,3 mm, Außendurchmesser bis 110 mm. PE-HD, LDPE, PP, ABS, ASA, PE-X, PB, Styrol-Copolymerisate, sowie für Rohre aus mineralverstärkten Kunststoffen nach den ABZ Z-42.1-217, Z-42.1-218, Z-42.1-220, Z-42.1-228 und Z-42.1-265. Wandstärke 1,8 bis 15,1 mm. Außendurchmesser bis 110 mm.
- Bei nichtbrennbaren Rohren aus Stahl, Edelstahl oder Stahlguss muss die „Rockwool Lamellenmatte Klimarock“ als Isolierung mit beidseitig 500 mm Länge um die Rohre gewickelt werden. Sie kann an das Schott angrenzen oder hindurchgeführt werden. Details siehe Anlage 7 in der Zulassung. Die Lamellenmatte muss mit Bindedraht gesichert werden. Wandstärke 0,75 bis 16 mm. Außendurchmesser bis 159 mm.
- Bei nichtbrennbaren Rohren aus Kupfer beträgt die Streckenisolierung beidseitig 1000 mm. Wandstärke 1 bis 14,2 mm. Außendurchmesser bis 88,9 mm.
- Die Dose sollte wärmer als 15° C sein. Die ideale Temperatur ist 25° C. Im Handel sind Wärmeboxen erhältlich.
- Dose kräftig schütteln (stärker als PU-Montageschaum). Mischrohr aufsetzen und Dose in Ventil-Zange einsetzen. Zum Schäumen Dose mit den Ventilen nach unten halten und Betätigungshebel auf Anschlag durchdrücken. **Nicht dosieren**. Die Mischfarbe des Kautschuks muss hellgrau sein.
- Rohre umschäumen. Dabei ist zu beachten, dass alle Spalte und Zwickel gefüllt werden.
- In nicht belegte Bereiche empfehlen wir das Formstück KR 150 einzubauen.
- Alle verbleibenden Hohlräume aussprühen.
- Die Oberflächen beidseitig mit einem Spachtel glätten. Mit Prilwasser wird der Kautschuk glatter.
- Nach ca. einer halben Stunde (bei 20° C) sollte das Schott auf vollständigen Verschluss kontrolliert werden. Eventuell etwas Material nachsprühen.
- Kennzeichnungsschild anbringen. Übereinstimmungserklärung übergeben.
- Zur Nachinstallation das Schott mit einem Messer oder anderem spitzen Gegenstand öffnen/durchstechen und Rohr durchführen. Verbliebene Spalte ausschäumen.

